Objekt:	Potsdam, Breite Straße 34
Museum:	Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum-geschichte@rathaus.potsdam.de
Sammlung:	Sammlung Rumpf, Fotografische Sammlung
Inventarnummer:	FS 882

Beschreibung

Auf der Südseite der Breiten Straße errichtete 1751 Johann Boumann das neunachsige und dreigeschossige Haus Nr. 34; der Entwurf dürfte aber wohl nicht von ihm stammen. Die Fassade besaß einen einachsigen Mittelrisalit mit einem Korbbogenportal, einen gebänderten Sockel mit Rechteckfenstern, darüber eine korinthische Kolossalordnung mit hohen Rundbogenfenstern im Obergeschoss und kleinen quadratischen Fenstern im Mezzanin. Den Abschluss bildete ein kräftiges Gebälk mit Attika. Auf dieser standen an den Ecken des Hauses und des Risalits vier Statuen: Vertumnus, der Gott des Wandels und der Veränderung, Flora, die Göttin der Blüte, Bacchus, der Gott des Weines und des Rausches sowie Ceres, die Göttin des Ackerbaus. Über dem Mittelfenster lag zudem inmitten von Blütenzweigen der Schlusssteinkopf der Kybele, auch als Schutzgöttin der Städte und der Kultur bekannt. Ab 1891 diente die Nr. 34 als evangelisches Vereinshaus und Hospiz. 1945 beschädigt, wurde das Haus in den 1950er abgerissen. (Thomas Sander, 2014)

Grunddaten

Material/Technik:	Gelatinetrockenplatte
Maße:	Höhe: 24,00 cm;Breite: 30,00 cm;Höhe: 23,80 cm;Breite: 29,80 cm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1901-1910
	wer	Fritz Rumpf (1856-1927)
	wo	Potsdam

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Potsdam

Schlagworte

- Negativ (Fotografie)